

## Jesus stoppt einen Sturm (aus dem Evangelium nach Lukas, Kapitel 8)



Darum geht es: Im zweiten großen Teil der Bibel, das man auch als Neues Testament bezeichnet, gibt es vier Evangelien. Das Evangelium des Lukas ist eines davon. Hier finden sich auch Erzählungen darüber, was die Jüngerinnen und Jünger mit Jesus erleben. Dazu gehören auch ungewöhnliche Erlebnisse. In diesem Text geht es um die Fahrt auf einem See. Man kann vermuten, dass es sich um den See Genezareth handelt, an dem es gefährliche Winde gibt. Es ist eine Erzählung von Hoffnung und Vertrauen - auch in gefährlichen Situationen.

5

Eines Tages besteigt Jesus mit seinen Jüngern ein Boot auf dem See. Jesus sagt: „Lasst uns ans andere Ufer des Sees fahren.“ Und sie fahren los.

10

15 Jesus schläft auf der Fahrt ein. Plötzlich kommt ein Wirbelsturm über den See gefegt und die Wellen schlagen über das Boot. Alle sind in großer Gefahr.

Die ängstlichen Jünger treten zu Jesus, wecken ihn auf und sagen:

20 „Jesus, Meister! Hilfe! Wir kommen um!“

Jesus steht auf. Er droht dem Sturm und den Wellen. Der Wind legt sich und die Wellen lassen nach. Es wird ganz ruhig auf dem See. Jesus spricht zu den Jüngern: „Wo ist euer Glaube geblieben?“

25 Die Jünger aber fürchten sich und sprechen verwundert miteinander: „Wer ist Jesus? Er hat sogar Einfluss auf den Wind und die Wellen und sie gehorchen ihm!“

## Jesus stoppt einen Sturm (aus dem Evangelium nach Lukas, Kapitel 8)



Darum geht es: Im Bericht des Lukas, im zweiten Testament der Bibel, wird auch berichtet, was die Anhängerinnen und Anhänger, also die Jünger, mit Jesus erleben. Dabei passieren auch ganz ungewöhnliche Dinge: In dieser  
5 Erzählung fahren die Freunde auf einem See, an dem es gefährliche Winde gibt.

Was kann Hoffnung geben, wenn man in einer gefährlichen Situationen ist? Worauf kann man vertrauen?

10 Jesus steigt mit seinen Jüngern in ein Boot. Er sagt: „Lasst uns über den See fahren!“ Sie fahren los.

Auf der Fahrt schläft Jesus ein. Ein Wirbelsturm fegt plötzlich über den See. Die Wellen schlagen über das Boot. Die Jünger sind in großer  
15 Gefahr.

Sie wecken Jesus auf und sagen: „Jesus, Meister! Hilfe! Das Boot geht unter und wir ertrinken!“

Jesus steht auf und spricht gegen den Sturm an. Der Wind hört auf  
20 und die Wellen beruhigen sich.

Jesus sagt zu den Jüngern: „Habt ihr euren Glauben verloren?“

Jetzt sind die Anhänger ängstlich und fragen sich verwundert: „Wer ist Jesus? Er hat sogar Macht über den Wind! Auch die Wellen hören auf  
25 ihn.“

## Jesus stoppt einen Sturm (aus dem Evangelium nach Lukas, Kapitel 8)



### Darum geht es:

In der Bibel stehen viele Geschichten über Jesus und seine Freunde.

Eine Geschichte erzählt von einer gefährlichen Seefahrt.

5 Gibt es Rettung?

Gibt es Hoffnung?

Worauf kann ich vertrauen?

Jesus und seine Freunde wollen mit einem Boot fahren.

10 Jesus sagt: „Lasst uns über den See fahren.“

Sie fahren los.

Dann schläft Jesus ein.

Ein großer Sturm ist plötzlich über dem See.

15 Die Wellen sind sehr hoch.

Wasser kommt ins Boot.

Die Jünger haben große Angst.

Sie wecken Jesus auf.

20 Sie rufen: „Hilfe! Wir sterben!“

Jesus wird wach.

Er stoppt den Sturm und die Wellen.

Alles wird ruhig.

Jesus sagt: „Glaubt ihr nicht mehr?“

25

Die Jünger haben Angst.

Und sie wundern sich.

Sie fragen: „Wer ist Jesus?“

Wieso kann Jesus den Wind und die Wellen stoppen?“